

Herren Bezirksklasse A Gruppe 1 Augsburg-Süd (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

SSV Anhausen : TV Mering
Freitag, 10.02.2023, 20:15 Uhr

Für den SSV Anhausen geht die Siegesstraße weiter

Mit einem 9:2-Heimerfolg gegen den TV Mering hat der SSV Anhausen am Freitag in weniger als 135 Minuten zwei Punkte in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 1 Augsburg-Süd (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) gesammelt. Beim TV Mering lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 29:11 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der SSV Anhausen mit einem und der TV Mering mit einem Ersatzspieler antrat.

Den Start machten die Doppel. Beim Erfolg in drei Sätzen gegen Deiml / Rothenaicher zeigten Wildegger / Schwarz ihren Gegnern die Grenzen auf. Bis in den letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Tjarks / Math und Burgdorf / Richler, das Tjarks / Math letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnten. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Tjarks / Math mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewannen. Die richtige Herangehensweise hatten Mohr / Brandl-Bredenbeck beim 3:0-Erfolg gegen Obermeyer / Friedl von Beginn an. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzel. Beim 3:0-Sieg gelang es Ralf Wildegger den Gastspieler Florian Deiml in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Jürgen Schwarz beim letztendlich klaren 0:3 gegen Christian Burgdorf. Das musste man neidlos anerkennen. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an der Reihe. Zwischenzeitlich musste Torben Tjarks zwar einen Satz abgeben, fuhr sein Spiel gegen Peter Rothenaicher aber dennoch sicher in vier Sätzen ein. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Beim folgenden Sieg in vier Sätzen gegen Stefan Richler kam Thomas Mohr nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch und er konnte das im Vorfeld als offen zu erwartende Spiel für sich entscheiden. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Unterschied endeten. Bei einem Spielstand von 6:1 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Es war ein langes Spiel, bis Georg Math seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Andreas Friedl quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, aufgrund der TTR-Werte sehr überraschend, dann doch an die Gäste. Das war eine ganz schön enge Kiste! Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Nur einen Satz verlor wiederum Hans Peter Brandl-Bredenbeck beim 11:6, 9:11, 12:10, 11:7 gegen Andreas Obermeyer und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 7:2. Beim 3:0-Sieg gelang es Ralf Wildegger den Gastspieler Christian Burgdorf in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte danach Jürgen Schwarz beim 3:0 gegen Florian Deiml. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 15.02.2023 gegen den Kissinger SC II, während der TV Mering am 17.02.2023 gegen den SV Ried antritt.

Statistik:
SSV Anhausen

Doppel: Wildegger / Schwarz 1:0, Tjarks / Math 1:0, Mohr / Brandl-Bredenbeck 1:0

Einzel: R. Wildegger 2:0, J. Schwarz 1:1, T. Tjarks 1:0, T. Mohr 1:0, G. Math 0:1, H. Brandl-Bredenbeck 1:0

TV Mering

Doppel: Burgdorf / Richler 0:1, Deiml / Rothenaicher 0:1, Obermeyer / Friedl 0:1

Einzel: C. Burgdorf 1:1, F. Deiml 0:2, S. Richler 0:1, P. Rothenaicher 0:1, A. Obermeyer 0:1, A. Friedl 1:0